



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD

Staatssekretariat für Migration SEM
Information & Kommunikation
Statistikdienst

3003 Bern-Wabern, 17. April 2018



Asylstatistik

1. Quartal 2018

Zusammenfassung

Asylgesuche

Im ersten Quartal 2018 wurden in der Schweiz 4051 Asylgesuche gestellt, 121 Gesuche weniger als im vierten Quartal 2017 und 680 Gesuche weniger als im ersten Quartal 2017.

Seit Anfang 2016 und dem Ende der ausserordentlichen Migrationslage geht die Migration nach Europa kontinuierlich zurück. 2016 wurde die tolerierte Migration über den Balkan beendet und die Migration von der Türkei nach Griechenland eingeschränkt. Im Sommer 2017 hat sich der Umfang der Migration über das zentrale Mittelmeer deutlich reduziert. Die Entspannung der Migrationslage darf jedoch nicht darüber hinwegtäuschen, dass an den Grenzen Europas, im Nahen Osten und in Nordafrika – mit Schwerpunkt Libyen – ein erhebliches Migrationspotenzial besteht. Es könnte deshalb innerhalb relativ kurzer Zeit wieder zu einem Anstieg der Asylgesuche kommen. Auch in Europa besteht ein Weiterwanderungspotenzial, namentlich aus Deutschland und Italien.

Im ersten Quartal 2018 landeten rund 6300 Personen in Italien an, gegenüber 24 300 im ersten Quartal 2017. Für die grosse Mehrheit dieser Migrantinnen und Migranten stellt die Schweiz kein Zielland dar. Werden sie von den Angehörigen des Grenzwachtkorps an der Schweizer Südgrenze aufgegriffen und verzichten darauf, ein Asylgesuch zu stellen, können sie nach Italien rücküberstellt respektive weggewiesen werden. Dies ist zurzeit bei der grossen Mehrheit der aufgegriffenen Personen der Fall.

Wichtigstes Herkunftsland von Asylsuchenden war im ersten Quartal 2018 Eritrea mit 856 Gesuchen. Dies waren 63 Gesuche mehr als im vierten Quartal 2017 (+8 %). Die Zahl der Eritreer, die effektiv neu in die Schweiz einreisten, war indes deutlich geringer. Bei rund 40 % der eritreischen Asylgesuche handelte es sich um Geburten von Kindern, deren Eltern im Asylprozess stehen. Weitere 30 % kamen aufgrund von Familienzusammenführungen zustande. Schliesslich kam im ersten Quartal 2018 die letzte Gruppe von Eritreerinnen und Eritreern im Rahmen des Relocation-Programms zur Entlastung von Italien und Griechenland in die Schweiz

An zweiter Stelle lag Syrien mit 317 Gesuchen (-216 Gesuche, -41 %). Es folgten Georgien mit 257 Gesuchen (+13 Gesuche, +5 %), Afghanistan mit 252 Gesuchen (-22 Gesuche, -8 %), Somalia mit 200 Gesuchen (+41 Gesuche, +26 %) und Algerien mit 191 Gesuchen (+17 Gesuche, +10 %).

Die hohe Gesuchszahl von georgischen Staatsangehörigen dürfte primär auf die seit Ende März 2017 geltende Visaliberalisierung zurückzuführen sein. Seit Herbst 2017 suchen georgische Bürgerinnen und Bürger, die ohne Visum in den Schengen-Raum einreisen konnten, europaweit deutlich öfter um Asyl nach als zuvor.

Eine Zunahme um 30 oder mehr Gesuche im Vergleich zum Vorquartal gab es im ersten Quartal 2018 nur bei Eritrea und Somalia. Hingegen ist die Zahl der Asylgesuche von Personen aus der Türkei wieder deutlich zurückgegangen (188 Gesuche, -55 Gesuche, -23 %).

Die Lage in Libyen ist weiterhin instabil und das Migrationspotential hoch. Ein erneuter Anstieg der Überfahrten durch das zentrale Mittelmeer nach Italien und damit der Migration auch in Richtung Schweiz ist im Verlauf des Frühjahrs 2018 möglich.

Das Abkommen zwischen der EU und der Türkei zur Begrenzung der Migration besteht weiter und hat seit dem Frühjahr 2016 zu einem deutlichen Rückgang der Migration aus dem Nahen Osten nach Griechenland respektive durch die Staaten des Balkans nach Westeuropa geführt. Die sogenannte Balkanroute ist aber keineswegs geschlossen. Es gelingt nach wie vor einer grösseren Anzahl von Migrantinnen und Migranten, durch den Balkan nach Westeuropa zu gelangen, zumeist mit Hilfe von Schleppern.

Erledigungen und Bestand im Asylprozess

Im ersten Quartal 2018 wurden 6623 Asylgesuche erstinstanzlich erledigt, 164 Gesuche oder 2,5 % mehr als im vierten Quartal 2017. 1553 Personen wurde Asyl gewährt. Die Anerkennungsquote (Asylgewährung) lag bei 24,9 % und hat sich damit im Vergleich zum Vorquartal (25,0 %) kaum verändert. 3282 Gesuche wurden nach einem formellen Verfahren abgelehnt und 389 Gesuche wurden als gegenstandslos abgeschrieben.

In weiteren 1399 Fällen erfolgte ein Nichteintretensentscheid (NEE). Davon wurden 1273 NEE im Rahmen des Dublin-Verfahrens gefällt. Asylgesuche, die in die Zuständigkeit eines anderen Dublin-Staats fallen, werden vom SEM prioritär behandelt. Dasselbe gilt für Asylverfahren, die aus anderen Gründen mit NEE oder negativen Entscheiden erstinstanzlich abgeschlossen werden können.

Im ersten Quartal 2018 wurden 2136 Personen vorläufig aufgenommen (Vorquartal: 2106). 1992 dieser vorläufigen Aufnahmen erfolgten aufgrund erstinstanzlicher Asylentscheide. Die Schutzquote (Asylgewährungen und vorläufige Aufnahmen aufgrund erstinstanzlicher Asylentscheide) betrug im ersten Quartal 2018 56,9 % (Vorquartal: 56,7 %).

Der Bestand im Asylentscheidungsprozess (erstinstanzlich hängige Asylgesuche) sank im ersten Quartal 2018 gegenüber dem Vorquartal um 2134 auf 18 369 Gesuche (-10,4 %). Gegenüber dem Vorjahr (25 217 erstinstanzlich hängige Gesuche am Ende des ersten Quartals 2017) hat sich der Bestand im Asylentscheidungsprozess um 6848 Gesuche verringert..

Resettlement und Relocation

Seit 2013 engagiert sich die Schweiz verstärkt bei der Aufnahme von Flüchtlingsgruppen im Rahmen des UNHCR-Programms zur Neuansiedlung (Resettlement) von Flüchtlingen. Dieses Programm richtet sich an besonders verletzte Personen, die vom UNHCR den Flüchtlingsstatus erhalten haben. Aufgenommen werden vor allem Menschen, die in die Nachbarländer Syriens geflüchtet sind, dort aber nicht bleiben und auch nicht in ihren Heimatstaat zurückkehren können. Seit 2013 haben insgesamt 2231 Personen im Rahmen der verschiedenen Schweizer Programme in unserem Land Schutz gefunden. Im ersten Quartal 2018 sind im Rahmen des neuen Kontingents von 2000 besonders verletzlichen Personen, welche die Schweiz gemäss Bundesratsbeschluss vom 9. Dezember 2016 bis 2019 aufnehmen möchte, 139 Personen angekommen.

Im Herbst 2015 beschloss der Bundesrat, dass sich die Schweiz mit der Aufnahme von bis zu 1500 schutzbedürftigen Personen am ersten europäischen Umverteilungsprogramm (Relocation) beteiligt. Im ersten Quartal 2018 sind die letzten 24 Personen im Rahmen des Relocation-Programms in der Schweiz eingetroffen. Die Schweiz hat zwischen 2016 und Ende März 2018 somit 1500 Personen aufgenommen (921 aus Italien, 579 aus Griechenland) und ihre Zusicherung erfüllt. Bei diesem Programm wurden Asylsuchende, die schon in Italien oder Griechenland registriert wurden, auf andere europäische Staaten verteilt. Damit wurden diese beiden Dublin-Staaten, die an der EU-Aussengrenze mit sehr hohen Gesuchseingängen konfrontiert sind, entlastet.

Dublin-Assoziierungsabkommen

Das Dublin-Assoziierungsabkommen hat zum Ziel, dass nur ein einziger Dublin-Staat das Gesuch einer asylsuchenden Person prüft. Es vereinheitlicht nicht das Asylverfahren im Dublin-Raum, sondern regelt lediglich die Zuständigkeit für die Durchführung des Verfahrens. Steht die Zuständigkeit fest, findet das nationale Recht des zuständigen Dublin-Staats Anwendung.

Im ersten Quartal 2018 hat die Schweiz bei 2128 Personen einen anderen Dublin-Staat um Übernahme ersucht, weil dieser nach Auffassung der Schweiz für die Bearbeitung des Asylgesuchs zuständig ist. Im gleichen Zeitraum erklärte sich der ersuchte Dublin-Staat bei 1402 Personen als zuständig und zur Übernahme bereit, 557 Ersuchen wurden abgelehnt.

Die übrigen Ersuchen sind noch hängig. 453 Personen konnten im ersten Quartal 2018 dem zuständigen Dublin-Staat auf dem Luft- oder Landweg überstellt werden.

Die Schweiz erhielt im gleichen Zeitraum 1563 Ersuchen um Übernahme. Bei 650 Personen erklärte sich die Schweiz zur Übernahme bereit, bei 909 wurde die Zuständigkeit abgelehnt. Die übrigen Ersuchen sind noch hängig. 290 Personen wurden der Schweiz überstellt.

Abgänge und Vollzugsmeldungen

Im ersten Quartal 2018 sind 1675 Personen aus der Schweiz ausgereist oder konnten zurückgeführt werden, sei dies auf dem Land- oder Luftweg. Das sind 242 Personen weniger als in der gleichen Vorjahresperiode (-12.6 %). 421 Personen reisten kontrolliert selbstständig aus, 796 Personen wurden in ihren Heimatstaat und 458 Personen in einen Dritt- oder Dublin-Staat zurückgeführt. 1387 Personen (1. Quartal 2017: 1985) sind unkontrolliert abgereist oder ihr Aufenthaltsort ist nicht bekannt.

Erwerbsquote

Per Ende März 2018 waren 880 Asylsuchende mit einem laufenden Asylverfahren erwerbstätig, was einer gesamtschweizerischen Erwerbsquote von 5,2 % und gegenüber dem Vorjahresmonat einer Zunahme um 294 Personen respektive 50,2 % entspricht.

Von den vorläufig aufgenommenen Personen (inklusive vorläufig aufgenommene Flüchtlinge) waren 8845 erwerbstätig (Erwerbsquote 31,0 %), was gegenüber dem Vorjahresmonat einer Zunahme um 1578 Personen respektive 21,7 % entspricht.

Von den anerkannten Flüchtlingen mit Asyl (Ausweis B) waren 5692 erwerbstätig (Erwerbsquote 26,6 %), was gegenüber dem Vorjahresmonat einer Zunahme um 1485 Personen respektive 35,3 % entspricht. Die jeweilige Anzahl Erwerbstätiger und die Erwerbsquote nach Kanton sind aus den detaillierten Tabellen ersichtlich.

Die wichtigsten Eckdaten

Personenbestände

Bestand am Ende der Periode		Ende März 2017	Ende März 2018	+/- in %
Total Personen im Asylprozess in der Schweiz	Ende Monat	66'929	65'060	-2.8
Total Personen im Verfahrensprozess	Ende Monat	28'169	21'841	-22.5
Erstinstanzlich hängig (im Asylentscheidungsprozess)	Ende Monat	25'217	18'369	-27.2
Erstinstanzlich entschieden, noch nicht rechtskräftig ¹⁾	Ende Monat	2'952	3'472	17.6
Total vorläufig aufgenommene Personen	Ende Monat	38'191	42'683	11.8
Vorläufig Aufgenommene ≤ 7 Jahre	Ende Monat	19'065	23'278	22.1
Vorläufig Aufgenommene > 7 Jahre	Ende Monat	9'547	9'468	-0.8
Vorläufig aufgenommene Flüchtlinge ≤ 7 Jahre	Ende Monat	7'546	7'702	2.1
Vorläufig aufgenommene Flüchtlinge > 7 Jahre	Ende Monat	2'033	2'235	9.9
Total Vollzugsaussetzungen	Ende Monat	467	412	-11.8
Aussetzungen (Gruppen)	Ende Monat	0	0	-
Aussetzungen (Individuell)	Ende Monat	467	412	-11.8
Statistische Spezialfälle im Asylprozess	Ende Monat	102	124	21.6
Total Personen mit Vollzugsunterstützung VU	Ende Monat	4'270	4'102	-3.9
Total Personen mit Papierbeschaffung	Ende Monat	2'739	2'673	-2.4
Papierbeschaffung nach Asylverfahren	Ende Monat	2'277	2'245	-1.4
Papierbeschaffung ohne Asylverfahren	Ende Monat	462	428	-7.4
Total Personen in der Ausreiseorganisation	Ende Monat	493	423	-14.2
Ausreiseorganisation nach Asylverfahren	Ende Monat	349	226	-35.2
Ausreiseorganisation ohne Asylverfahren	Ende Monat	144	197	36.8
Vollzugsunterstützung ausgesetzt oder blockiert	Ende Monat	446	390	-12.6
Statistische Spezialfälle in der Vollzugsunterstützung	Ende Monat	592	616	4.1
Total anerkannte Flüchtlinge	Ende Monat	47'352	52'887	11.7
Flüchtlinge Ausweis B	Ende Monat	26'745	32'702	22.3
Flüchtlinge Ausweis C	Ende Monat	20'607	20'185	-2.0
Total Personen aus dem Asylbereich (inkl. VU)	Ende Monat	118'551	122'049	3.0

¹⁾ Im Rechtskraftprozess (inkl. hängig beim BVGer nach Asylverfahren).

Bewegungen

Bewegungszahlen in der Periode (Personen)		Quartal 4/2017	Quartal 1/2018	+/- in %
		1.1.-31.3.2017	1.1.-31.3.2018	
Einreiseanträge Asyl: Ausland, Familienzusammenführungen, Grenze und Flughafen	Quartal	586	1'251	113.5
	Jahreskumulation	1'564	1'251	-20.0
Erledigungen auf Einreiseanträge Asyl: Ausland, Familienzusammenführungen, Grenze und Flughafen	Quartal	1'130	910	-19.5
	Jahreskumulation	1'255	910	-27.5
Asylgesuche in der Schweiz	Quartal	4'172	4'051	-2.9
	Jahreskumulation	4'731	4'051	-14.4
Wiederaufnahmen Asylgesuche in der Schweiz	Quartal	307	300	-2.3
	Jahreskumulation	296	300	1.4
Erstinstanzlich behandelte Gesuche in der Schweiz	Quartal	6'459	6'623	2.5
	Jahreskumulation	7'661	6'623	-13.5
Asylgewährungen	Quartal	1'516	1'553	2.4
	Jahreskumulation	1'715	1'553	-9.4
Ablehnungen mit vorläufiger Aufnahme	Quartal	1'912	1'979	3.5
	Jahreskumulation	2'089	1'979	-5.3
Ablehnungen ohne vorläufige Aufnahme	Quartal	1'243	1'303	4.8
	Jahreskumulation	1'039	1'303	25.4
Nichteintretensentscheide mit vorläufiger Aufnahme	Quartal	9	13	44.4
	Jahreskumulation	5	13	160.0
Nichteintretensentscheide ohne vorläufige Aufnahme	Quartal	1'380	1'386	0.4
	Jahreskumulation	1'882	1'386	-26.4
Abschreibungen	Quartal	399	389	-2.5
	Jahreskumulation	931	389	-58.2
Anerkennungsquote in % ¹	Quartal	25.0	24.9	-
	Jahreskumulation	25.5	24.9	-
Schutzquote in % ²	Quartal	56.7	56.9	-
	Jahreskumulation	56.6	56.9	-
Asyl für Gruppen: Einreisen (Resettlement)	Quartal	213	139	-34.7
	Jahreskumulation	76	139	82.9
Asyl für Gruppen gewährt (Resettlement)	Quartal	227	103	-54.6
	Jahreskumulation	94	103	9.6
Eintritte Relocation	Quartal	272	25	-90.8
	Jahreskumulation	248	25	-89.9
Vorläufige Aufnahmen	Quartal	2'106	2'136	1.4
	Jahreskumulation	2'245	2'136	-4.9
Vorläufige Aufnahmen AsylG und AuG	Quartal	1'839	1'882	2.3
	Jahreskumulation	1'997	1'882	-5.8
Vorläufige Aufnahmen für Flüchtlinge	Quartal	267	254	-4.9
	Jahreskumulation	248	254	2.4
Beendigungen vorläufige Aufnahmen	Quartal	1'004	983	-2.1
	Jahreskumulation	927	983	6.0

¹ **Anerkennungsquote** = Anteil der Asylgewährungen am Total aller Entscheide (Asylgewährungen, Ablehnungen und NEE) ohne Abschreibungen zum Zeitpunkt des erstinstanzlichen Entscheids

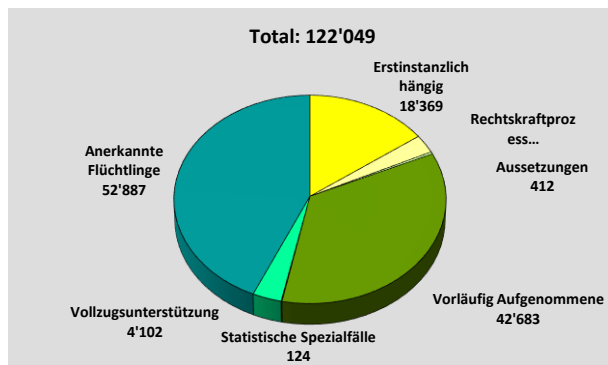
² **Schutzquote** = Anteil der Asylgewährungen plus vorläufige Aufnahmen am Total aller Entscheide (Asylgewährungen, Ablehnungen und NEE) ohne Abschreibungen zum Zeitpunkt des erstinstanzlichen Entscheids

Bewegungszahlen in der Periode (Personen)		Quartal 4/2017	Quartal 1/2018	+/- in %
		1.1.-31.3.2017	1.1.-31.3.2018	
Wiedererwägungsgesuche	Quartal	317	326	2.8
	Jahreskumulation	287	326	13.6
Erledigungen auf Wiedererwägungsgesuche	Quartal	357	347	-2.8
	Jahreskumulation	306	347	13.4
Asylwiderrufe und Erlöschen Asyl	Quartal	313	273	-12.8
	Jahreskumulation	361	273	-24.4
Dublin: Ersuchen Out-Verfahren	Quartal	1'905	2'128	11.7
	Jahreskumulation	2'338	2'128	-9.0
Dublin: Ersuchen In-Verfahren	Quartal	1'622	1'563	-3.6
	Jahreskumulation	1'472	1'563	6.2
Dublin: Zustimmungen Out-Verfahren (inkl. Verfristungen)	Quartal	1'433	1'402	-2.2
	Jahreskumulation	2'214	1'402	-36.7
Dublin: Zustimmungen In-Verfahren (inkl. Verfristungen)	Quartal	678	650	-4.1
	Jahreskumulation	538	650	20.8
Dublin: Nichteintretensentscheide (Art. 31a.1.b)	Quartal	1'290	1'273	-1.3
	Jahreskumulation	1'811	1'273	-29.7
Dublin: Überstellungen Out	Quartal	533	453	-15.0
	Jahreskumulation	671	453	-32.5
Dublin: Überstellungen In	Quartal	260	290	11.5
	Jahreskumulation	185	290	56.8
Rückübernahmeabkommen: Ersuchen Out-Verfahren	Quartal	130	197	51.5
	Jahreskumulation	157	197	25.5
Rückübernahmeabkommen: Ersuchen In-Verfahren	Quartal	1	5	400.0
	Jahreskumulation	6	5	-16.7
Rückübernahmeabkommen: Zustimmungen Out-Verfahren	Quartal	122	153	25.4
	Jahreskumulation	130	153	17.7
Rückübernahmeabkommen: Zustimmungen In-Verfahren	Quartal	1	5	400.0
	Jahreskumulation	6	5	-16.7
Rückübernahmeabkommen: Nichteintretensentscheide	Quartal	48	58	20.8
	Jahreskumulation	30	58	93.3
Rückübernahmeabkommen: Überstellungen Out	Quartal	75	95	26.7
	Jahreskumulation	75	95	26.7
Rückübernahmeabkommen: Überstellungen In	Quartal	0	3	-
	Jahreskumulation	2	3	50.0
Härtefallregelung: Gesuche	Quartal	536	555	3.5
	Jahreskumulation	495	555	12.1
Härtefallregelung: Gutheissungen	Quartal	554	539	-2.7
	Jahreskumulation	498	539	8.2
Gutheissungen Art. 84 Abs. 5 AuG nach einer vorläufigen Aufnahme	Quartal	528	524	-0.8
	Jahreskumulation	472	524	11.0
Gutheissungen Art. 14 Abs. 2 AsylG mit abgeschlossenem oder hängigem Asylverfahren	Quartal	26	15	-42.3
	Jahreskumulation	26	15	-42.3

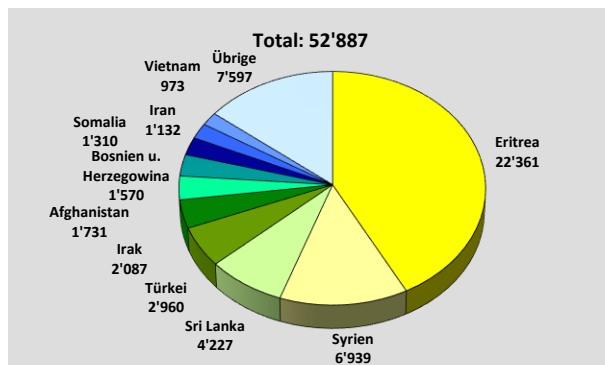
Bewegungszahlen in der Periode (Personen)		Quartal 4/2017	Quartal 1/2018	+/- in %
		1.1.-31.3.2017	1.1.-31.3.2018	
Total neue Aufenthalte Asylprozess	Quartal	4'700	4'438	-5.6
	Jahreskumulation	5'100	4'438	-13.0
Einreisen	Quartal	3'438	3'138	-8.7
	Jahreskumulation	3'860	3'138	-18.7
Wiederaufnahmen Aufenthalt	Quartal	499	508	1.8
	Jahreskumulation	408	508	24.5
Geburten	Quartal	763	792	3.8
	Jahreskumulation	832	792	-4.8
Total Eintritte in VU (inkl. Wiederaufnahmen)	Quartal	2'634	2'504	-4.9
	Jahreskumulation	3'042	2'504	-17.7
Regelungen nach Asylgewährung	Quartal	1'605	1'497	-6.7
	Jahreskumulation	1'680	1'497	-10.9
Kantonale Regelungen	Quartal	942	814	-13.6
	Jahreskumulation	850	814	-4.2
Weggang nach Asyl- oder Dublinentscheid	Quartal	1'479	1'593	7.7
	Jahreskumulation	2'131	1'593	-25.2
Abgänge und Vollzugsmeldungen Asylprozess * und Vollzugsunterstützung VU	Quartal	4'117	3'916	-4.9
	Jahreskumulation	4'932	3'916	-20.6
Kontrollierte, selbständige Ausreisen	Quartal	422	421	-0.2
	Jahreskumulation	484	421	-13.0
Rückführungen Heimatstaat	Quartal	835	796	-4.7
	Jahreskumulation	791	796	0.6
Rückführungen Drittstaat	Quartal	55	56	1.8
	Jahreskumulation	50	56	12.0
Rückführungen Dublinstaat	Quartal	475	402	-15.4
	Jahreskumulation	592	402	-32.1
Unkontrollierte Abreisen	Quartal	1'507	1'387	-8.0
	Jahreskumulation	1'985	1'387	-30.1
Andere Abgänge	Quartal	823	854	3.8
	Jahreskumulation	1'030	854	-17.1
Eintritte Papierbeschaffung nach Asylverfahren	Quartal	719	698	-2.9
	Jahreskumulation	718	698	-2.8
Eintritte Papierbeschaffung ohne Asylverfahren	Quartal	126	139	10.3
	Jahreskumulation	112	139	24.1
Papiere beschafft	Quartal	372	402	8.1
	Jahreskumulation	441	402	-8.8
Papiere nicht beschafft	Quartal	29	18	-37.9
	Jahreskumulation	38	18	-52.6
Papiere vorhanden	Quartal	99	133	34.3
	Jahreskumulation	96	133	38.5
Abschreibung Papierbeschaffung	Quartal	298	352	18.1
	Jahreskumulation	321	352	9.7

* Die Ausreisen/Abgänge aus dem Asylprozess (während oder mit Abschluss des Verfahrens) werden in den Tabellen der offiziellen Statistik seit Ende 2013 zusammen mit den Ausreisen/Abgängen nach Vollzugsunterstützung subsummiert (bis November 2013 nicht separat ausgewiesen).

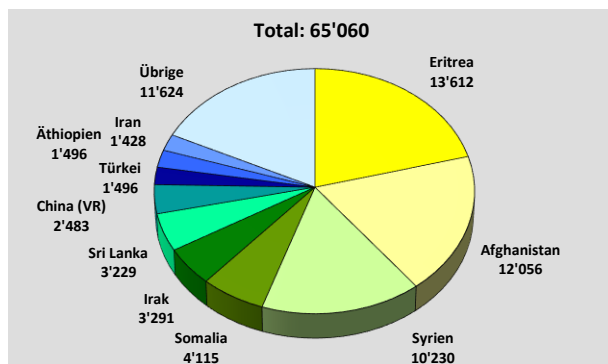
Bestände



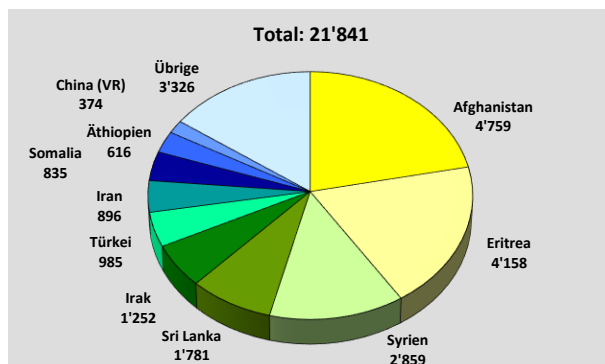
Personen des Asylbereichs (inkl. VU): Status



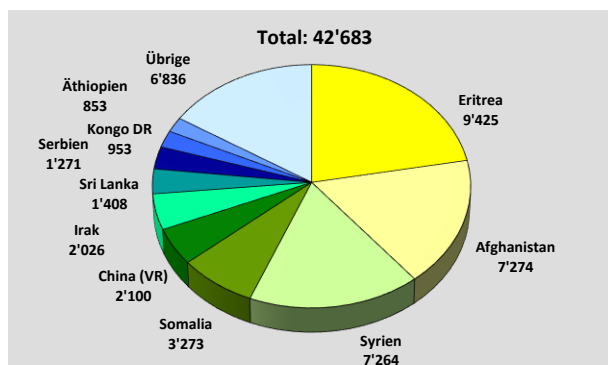
Anerkannte Flüchtlinge: Nationen



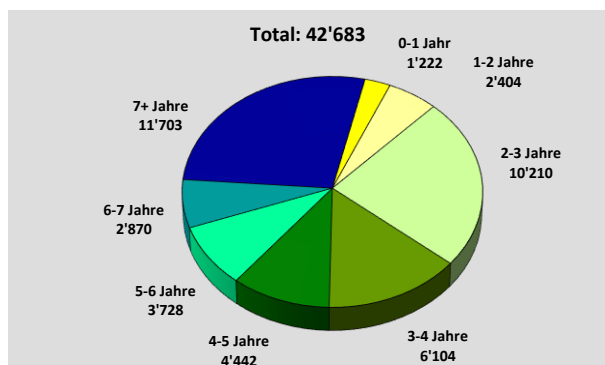
Personen im Asylprozess in der Schweiz: Nationen



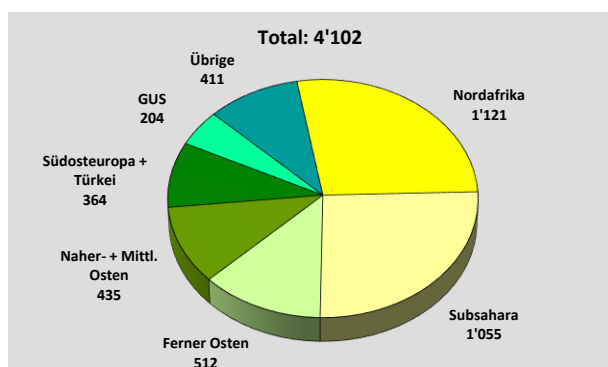
Personen im Verfahrensprozess: Nationen



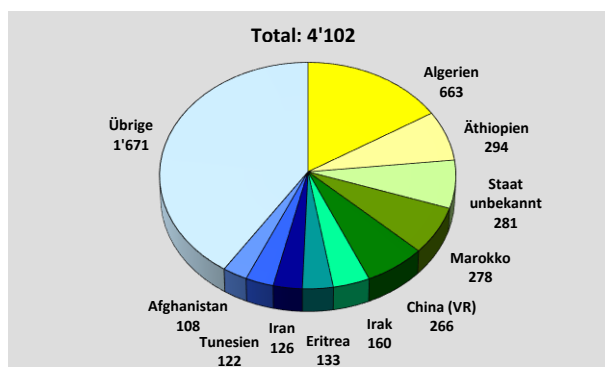
Vorläufig aufgenommene Personen: Nationen



Vorläufig Aufgenommene Personen: Aufenthaltsdauer seit der Einreise

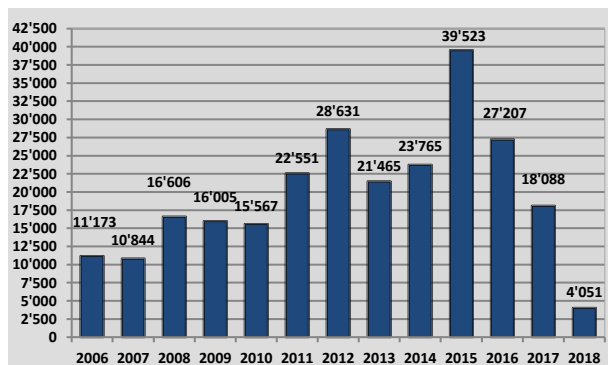


Personen mit Vollzugsunterstützung: Regionen

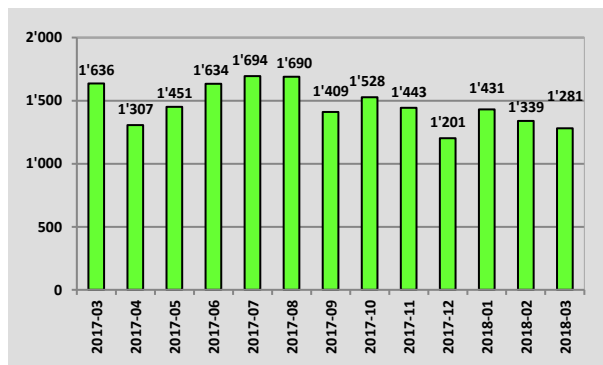


Personen mit Vollzugsunterstützung: Nationen

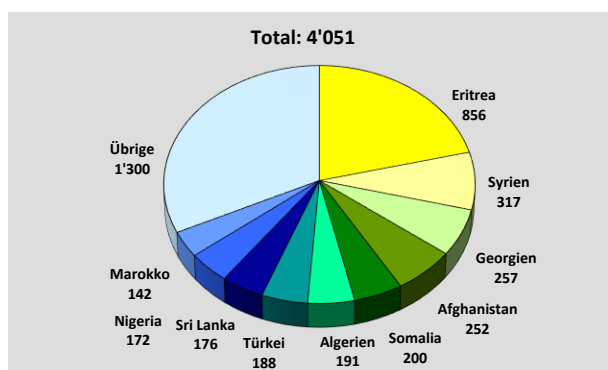
Asylgesuche



Asylgesuche nach Jahren



Asylgesuche nach Monaten

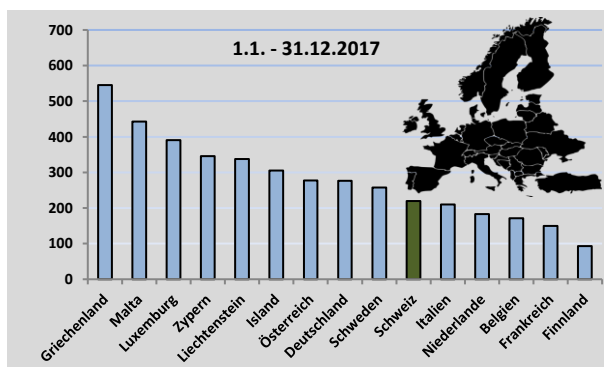


Asylgesuche 1.1. – 31.3.2017: Wichtigste Nationen

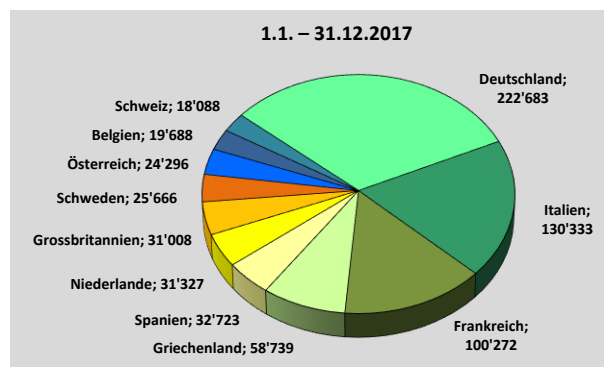
Asylgesuche nach Nationen

Rang	Nation	Asylgesuche 1. Quartal 2018	In Prozent vom Total	Vergleich zum Vorquartal absolut	Vergleich zum Vorquartal in Prozent	Asylgesuche Jan.-März 2018	In Prozent vom Total	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
1	Eritrea	856	21.1	63	7.9	856	21.1	-83	-8.8
2	Syrien	317	7.8	-216	-40.5	317	7.8	-108	-25.4
3	Georgien	257	6.3	13	5.3	257	6.3	139	117.8
4	Afghanistan	252	6.2	-22	-8.0	252	6.2	-39	-13.4
5	Somalia	200	4.9	41	25.8	200	4.9	37	22.7
6	Algerien	191	4.7	17	9.8	191	4.7	54	39.4
7	Türkei	188	4.6	-55	-22.6	188	4.6	26	16.0
8	Sri Lanka	176	4.3	-5	-2.8	176	4.3	-3	-1.7
9	Nigeria	172	4.2	25	17.0	172	4.2	-9	-5.0
10	Marokko	142	3.5	22	18.3	142	3.5	9	6.8
	Übrige	1'300	32.1	-4	-0.3	1'300	32.1	-703	-35.1
	Total	4'051	100.0	-121	-2.9	4'051	100.0	-680	-14.4

Asylgesuche im internationalen Vergleich

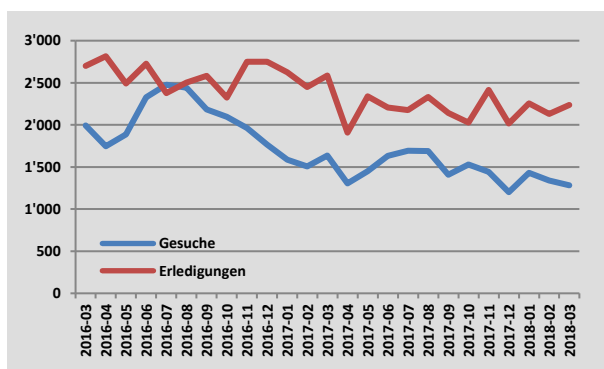


Anzahl Asylgesuche auf 100'000 Einwohner
(Gesuche 2017, Bevölkerung Mitte 2017)

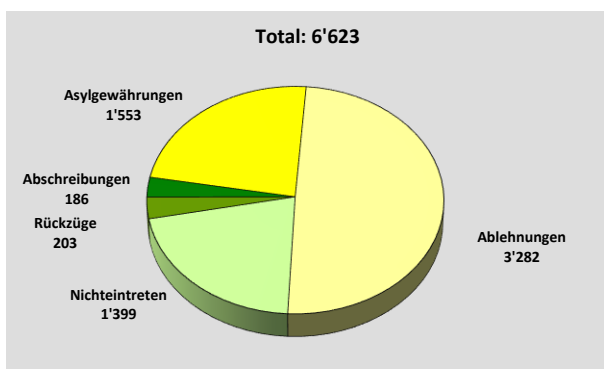


Asylgesuchszahlen in ausgewählten europäischen Staaten

Erstinstanzlich behandelte Gesuche und Regelungen



Entwicklung Gesuche und Erledigungen



Erstinstanzliche Erledigungen – 1.1. – 31.3.2018

Erledigungen und erstinstanzlich hängige Gesuche

	Erledigungen 1. Quartal 2018	in Prozent vom Total	Vergleich zum Vor- quartal absolut	Vergleich zum Vor- quartal in Prozent	Erledi- gungen Jan.-März 2018	in Prozent vom Total	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
Asylgewährungen	1'553	23.4	37	2.4	1'553	23.4	-162	-9.4
Anerkennungsquote (in %)	24.9	-	-0.1	-	24.9	-	-0.6	-
Ablehnungen mit VA	1'979	29.9	67	3.5	1'979	29.9	-110	-5.3
Nichteintreten mit VA	13	0.2	4	44.4	13	0.2	8	160.0
Schutzquote (in %)	56.9	-	0.1	-	56.9	-	0.3	-
Ablehnungen ohne VA	1'303	19.7	60	4.8	1'303	19.7	264	25.4
Nichteintreten ohne VA	1'386	20.9	6	0.4	1'386	20.9	-496	-26.4
Abschreibungen	389	5.9	-10	-2.5	389	5.9	-542	-58.2
Total	6'623	100.0	164	2.5	6'623	100.0	-1'038	-13.5
Hängige Gesuche	18'369	-	-2'134	-10.4	18'369	-	-6'848	-27.2

Beendigungen von vorläufigen Aufnahmen und Asylwiderrufe

	Beendigungen 1. Quartal 2018	Vergleich zum Vorquartal absolut	Vergleich zum Vorquartal in Prozent	Beendigungen Jan.-März 2018	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
Beendigungen vorl. Aufnahmen	983	-21	-2.1	983	56	6.0
Asylwiderrufe und Erlöschen	273	-40	-12.8	273	-88	-24.4

Aufenthaltsregelungen und Abgänge

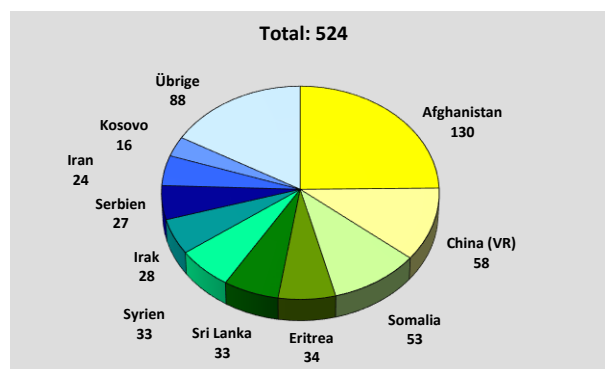
Aufenthaltsregelungen

	Regelungen 1. Quartal 2018	Vergleich zum Vorquartal absolut	Vergleich zum Vorquartal in Prozent	Regelungen Jan.-März 2018	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
Regelungen nach Asylgewährung	1'497	-108	-6.7	1'497	-183	-10.9
Vorläufige Aufnahmen VA	2'136	30	1.4	2'136	-109	-4.9
VA AsylG und AuG	1'882	43	2.3	1'882	-115	-5.8
VA für Flüchtlinge	254	-13	-4.9	254	6	2.4
Fremdenpolizeiliche Regelungen ¹⁾	231	-98	-29.8	231	-57	-19.8
Härtefallregelungen ²⁾	524	3	0.6	524	48	10.1
Andere Regelungen	59	-33	-35.9	59	-27	-31.4
Total	4'447	-206	-4.4	4'447	-328	-6.9

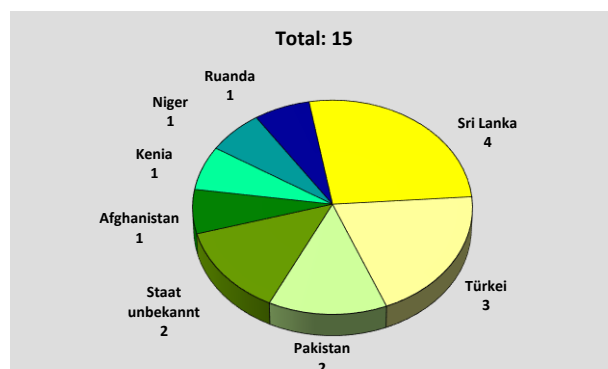
¹⁾ Fremdenpolizeiliche Regelungen: Alle Personen, welche eine Regelung aufgrund eines Anspruchs erhalten (z.B. Heirat), sowie solche welche eine Regelung ohne Anspruch erhalten haben (z.B. Familienzusammenführung). Ebenfalls betroffen sind Personen nach Feststellung der Staatenlosigkeit.

²⁾ Härtefallregelungen: Alle Regelungen nach Art. 84 Abs.5 AuG für Personen, welche eine vorläufige Aufnahme hatten, sowie Härtefallregelungen nach Art. 14 Abs. 2 AsylG für Personen, welche vorher ein hängiges Asylverfahren hatten. Nicht ausgewiesen werden hier Personen mit einem rechtskräftig abgewiesenen Asylgesuch, für welche später eine Härtefallregelung gemäss Art. 14 Abs.2 AsylG getroffen wurde.

Härtefallregelungen



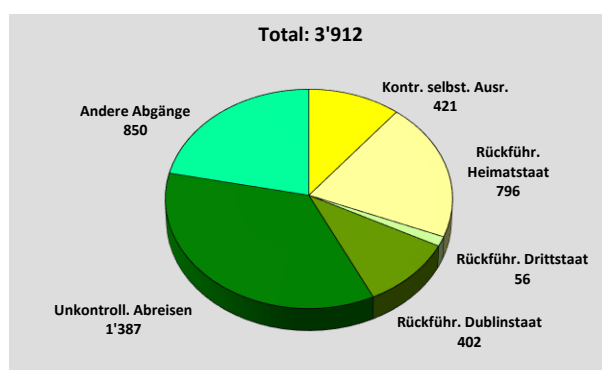
Härtefallregelungen Art. 84 Abs. 5 AuG
nach Nationen – 1.1. – 31.3.2018



Härtefallregelungen Art. 14 Abs. 2 AsylG
nach Nationen – 1.1. – 31.3.2018

	Regelungen 1. Quartal 2018	Vergleich zum Vorquartal absolut	Vergleich zum Vorquartal in Prozent	Regelungen Jan.-März 2018	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
Gutheissungen nach vorläufiger Aufnahme Art. 84 Abs. 5 AuG	524	-4	-0.8	524	52	11.0
Gutheissungen nach Art. 14 Abs. 2 AsylG	15	-11	-42.3	15	-11	-42.3
Asylverfahren hängig	0	-1	-100.0	0	-3	-100.0
Asylverfahren abgeschlossen	15	-10	-40.0	15	-8	-34.8
Total	539	-15	-2.7	539	41	8.2

Abgänge und Vollzugsmeldungen aus Asylprozess und Vollzugsunterstützung (Asyl + AuG)



Abgänge und Vollzugsmeldungen (Asyl + AuG)
1.1. – 31.3.2018

Abgänge und Vollzugsmeldungen (Asyl + AuG) nach Nation

Rang	Nation	Regelungen und Abgänge 1. Quartal 2018	In Prozent vom Total	Vergleich zum Vorquartal absolut	Vergleich zum Vorquartal in Prozent	Regelungen und Abgänge Jan.-März 2018	In Prozent vom Total	Vergleich zum Vorjahr absolut	Vergleich zum Vorjahr in Prozent
1	Georgien	320	8.2	85	36.2	320	8.2	187	140.6
2	Algerien	314	8.0	103	48.8	314	8.0	117	59.4
3	Nigeria	213	5.4	-90	-29.7	213	5.4	-51	-19.3
4	Albanien	201	5.1	-33	-14.1	201	5.1	-34	-14.5
5	Eritrea	198	5.1	26	15.1	198	5.1	-158	-44.4
6	Somalia	164	4.2	-6	-3.5	164	4.2	-22	-11.8
7	Marokko	156	4.0	5	3.3	156	4.0	-6	-3.7
8	Serbien	141	3.6	-61	-30.2	141	3.6	-44	-23.8
9	Tunesien	124	3.2	3	2.5	124	3.2	10	8.8
10	Kosovo	118	3.0	11	10.3	118	3.0	-36	-23.4
	Übrige	1'967	50.2	-244	-11.0	1'967	50.2	-979	-33.2
	Total	3'916	100.0	-201	-4.9	3'916	100.0	-1'016	-20.6

Hinweise

Die vollständigen Übersichtstabellen werden jeweils für den aktuellen Monat sowie das Jahrestotal erstellt und auf der Internetseite des Staatssekretariats für Migration als Excel-Files öffentlich zugänglich abgelegt ¹⁾.

¹⁾ <https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/publiservice/statistik/asylstatistik.html>